# Bedienungs- und Einbauanleitung

Dunstesse

ADU 3090 X
ADU 3090 W
ADU 3090 S

Teleskop-Kamine

GZE 0144
GZE 0147

GZE 0142
GZE 0145

GZE 0143
GZE 0146

**INSTALLAZIONE** ..... **6**
**Componenti** ..... **6**
**Avvertenze per la sicurezza** ..... **6**
**Istruzioni per l'installazione** ..... **7**
Montaggio delle staffe di supporto (fig. 2a-b) ..... 7
Montaggio del corpo cappa ..... 8
Connessione elettrica e controllo funzionale ..... 9
Connessione aspirante o filtrante ..... 9
Montaggio del camino telescopico ..... 10
**USO** **11**
**Avvertenze per la sicurezza** ..... **11**
**Istruzioni per l'uso** ..... **11**
**MANUTENZIONE** ..... **12**
Filtri antigrasso metallici ..... 12
Filtri in fibra sintetica ..... 12
Filtri al carbone attivo ..... 13
Illuminazione ..... 13
Pulizia ..... 13

**INSTALLATION** ..... **14**
**Components** ..... **14**
**Safety warnings** ..... **14**
**Installation instructions** ..... **15**
Fixing the wall brackets (fig. 2a-b) ..... 15
Fixing the canopy hood ..... 16
Electrical connection and working test ..... 17
Ducting or recirculation fitting ..... 17
Fitting the telescopic chimney stack ..... 18
**USE** **19**
**Safety warnings** ..... **19**
**Instruction for use** ..... **19**
**MAINTENANCE** ..... **20**
Metal grease filter ..... 20
Thin synthetic filters ..... 20
Charcoal filters ..... 21
Worktop lighting ..... 21
Cleaning ..... 21

**INSTALLATION** ..... **22**
**Composants** ..... **22**
**Conseils concernant la sécurité** ..... **22**
**Instructions pour l'installation** ..... **23**
Montage des brides de support (fig. 2a-b) ..... 23
Montage du corps de hotte ..... 24
Raccordement électrique et contrôle fonctionnel ..... 25
Connexion évacuation ou recyclage ..... 25
Montage de la cheminée téléscopique ..... 26
**UTILISATION** **27**
**Conseils concernant la sécurité** ..... **27**
**Instruction pour l'utilisation** ..... **27**
**ENTRETIEN** **28**
Filtres à graisses métalliques ..... 28
Filtres synthétiques ..... 28
Filtres à charbon actif ..... 29
Eclairage ..... 29
Nettoyage ..... 29

**MONTAGE** **30**
**Bauelemente** ..... **30**
**Sicherheitshinweise** ..... **30**
**Installationsanweisung** ..... **32**
Montage der Haltebügel (Abb. 2a-b) ..... 32
Montage des Haubenkörpers ..... 33
Elektrischer Anschluß und Funktionskontrolle ..... 34
Anschluß Abluft- oder Umluftbetrieb ..... 34
Anbringung des teleskopierbaren Kamines ..... 35
**GEBRAUCH** **36**
**Sicherheitshinweise** ..... **36**
**Areitsweise der Dunsthaube** ..... **36**
**WARTUNG UND PFLEGE** ..... **37**
Metall-Fettfilter ..... 37
Fettfiltervlies ..... 37
Aktiv-Kohlefilter ..... 38
Beleuchtung ..... 38
Pflege ..... 38

**MONTAGE** 39
**Onderdelen** ... 39
**Waarschuwingen voor de veiligheid** ... 39
**Aanwijzingen voor de installatie** ... 40
Montage van de ondersteunende beugels ... 40
Montage van de afzuigkap zelf ... 41
Aansluiting op het elektriciteitsnet en controle van de werking ... 42
Afzuigende of filterende aansluiting ... 42
Montage van de telescoopschoorsteen ... 43
**GEBRUIK** 44
**Veiligheidsmaatregelen** ... 44
**Handleiding** ... 44
**ONDERHOUD** ... 45
Metalen antivet-filter ... 45
Filters van synthetische vezels ... 45
Aktieve koolfilters ... 46
Verlichting ... 46
Reiniging ... 46

# MONTAGE

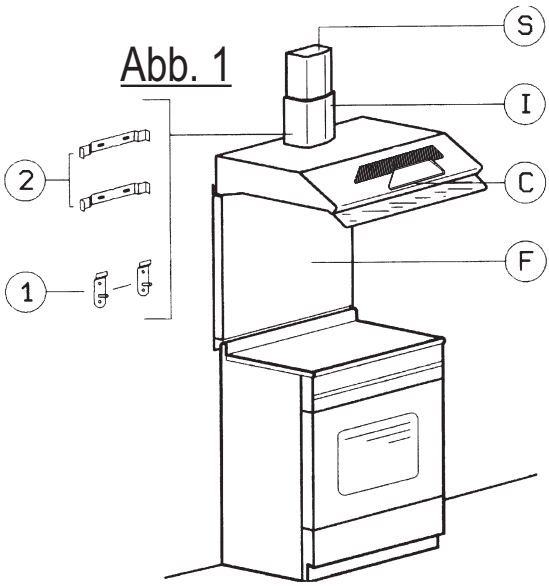
Diese Dunstabzugshaube ist zur Wandmontage über einem Kochfeld vorgesehen. Die Haube kann als Umluft- oder Abluft-Haube verwendet werden. **Aufgrund des komplexen und schwergewichtigen Geräteaufbaus empfehlen wir, die Installation unbedingt von Fachpersonal durchführen zu lassen, wobei alle Vorschriften der zuständigen Behörden hinsichtlich der Abluftleitung einzuhalten sind. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die auf eine fehlerhafte bzw. nicht fachgerechte Installation zurückzuführen sind.**

## Bauelemente

Die Dunstabzugshaube besteht aus folgenden Einzelkomponenten **(Abb. 1):**

- 1 Haubenkörper mit Schaltern, Beleuchtung und Gebläsegruppe
- 1 Teleskopkamin bestehend aus:
  1 oberes Halbrohr **S**
  1 unteres Halbrohr **I**
- 1 Polybeutel mit:
  2 Wandbleche **1** zur Befestigung des Haubenkörpers
  2 Wandbleche **2** zur Befestigung des Kamines Schrauben, Dübel und Unterlagen
- 1 Rückwand **F** (wahlweise)

Abb. 1




## Sicherheitshinweise

- **Die Dunstesse nicht an Rauch- oder Abgaskamine anschließen,die noch für offene Feuerstellen benutzt werden.Bei der Ableitung von Abluft sind die behördlichen Bestimmungen zu beachten. Gegebenenfalls ist der zuständige Schornsteinfeger-Meister zu befragen.**
- **Es ist sicherzustellen, daß die Netzspannung den Anschlußwerten auf dem Typenschild im Inneren der Dunstesse entspricht.**
- **Es muß gewährleistet sein,daß nach erfolgter Montage des Gerätes der Schutzkontaktstecker erreichbar ist;andernfalls ist bei direktem Anschluß der Dunstesse ein zweipoliger Schalter, mit einem Öffnungsweg von mindestens 3 mm für jeden Pol, zwischenzuschalten.**
- **Bei Hauben mit Schutzleiter ist es sicherzustellen,daß die Wohnung über eine vorschriftsmäßige Erdung verfügt.**
- **Dunstabzugshauben in Schutzklasse II haben eine Doppelt-Isolierung;deswegen sind sie nicht mit einem Erdstecker sondern mit einem normalen zweipoligen Stecker anzuschließen.**
- **Der Sicherheitsabstand zwischen Kochstelle und Dunstesse soll mindestens 65 cm betragen.**
- **Das Flambieren unter der Dunstesse ist zu unterlassen. Achtung Brandgefahr!**

- **Frittiergeräte,die unter der Dunstesse betrieben werden,sind während der gesamten Betriebsdauer zu beaufsichtigen.Achtung Brandgefahr!**
- **Die Filter dieser Dunstabzugshaube müssen in regelmäßigen Zeitabständen gereinigt oder erneuert werden. Fettgetränkte Filter sind leicht brennbar:daher ist der in dieser Anleitung unter der Rubrik "Wartung"angegebene Reinigungsrhythmus unbedingt einzuhalten.Vor jedem Reinigungsvorgang,vor dem Filterwechsel und vor Instandsetzungsarbeiten ist entweder der Gerätestecker aus der Steckdose zu ziehen, der Hauptschalter (allpolig)abzuschalten oder die Sicherung herauszudrehen.**
- **Wenn in dem Raum außer der Haube andere, nicht elektrisch betriebene Geräte (z.B. Gas,Ölöfen)betrieben werden,muß für ausreichende Lüftung (Zuluft)gesorgt werden. Bitte in diesem Zusammenhang den folgenden Absatz besonders beachten.Wichtiger Hinweis für den Abluftbetrieb Bei gleichzeitigem Betrieb einer Dunstabzugshaube und einer raumluftabhängigen Feuerstätte (wie z.B. Gas-, Öl oder kohlebetriebene Heizgeräte, Durchlauferhitzer,Warmwasserbereiter)ist Vorsicht geboten,da beim Absaugen der Luft durch die Dunstabzugshaube dem Aufstellraum die Luft entnommen wird,die die Feuerstätte zur Verbrennung benötigt. Ein gefahrloser Betrieb ist möglich,wenn bei gleichzeitigem Betrieb von Haube und raumluftabhängiger Feuerstätte im Aufstellraum der Feuerstätte ein Unterdruck von höchstens 0,04 mbar erreicht wird und damit ein Rücksaugen der Feuerstättenabgase vermieden wird.Dies kann erreicht werden,wenn durch nicht verschließbare Öffnungen,z.B.Türen,Fenster,Zuluft/Abluftmauerkästen oder andere technische Maßnahmen,wie gegenseitige Verriegelung o.ä.,die Verbrennungsluft nachströmen kann.Anmerkung:Bei der Beurteilung muß immer der gesamte Lüftungsverbund der Wohnung beachtet werden.Bei Betrieb von Kochgeräten,z.B. Kochmulde und Gasherd,wird diese Regel nicht angewendet.Im Zweifelsfalle muß der zuständige Schornsteinfe-germeister zu Rate gezogen werden.Wenn die Dunstabzugshaube im Umluftbetrieb -unter Verwendung eines separat zu beschaffenden Aktiv-kohlefilters -verwendet wird,ist der Betrieb ohne Einschränkung möglich. Abluft: Der Abluftkanal darf nur an einen Luftschacht angeschlossen werden (nicht an einen noch benutzten Kamin!)oder sollte direkt ins Freie führen.Der Weg des Abluftkanals von der Dunstabzugshaube bis zum Luftschacht sollte nicht mehr als 4-5 Meter betragen und möglichst gerade verlegt werden.Ist der Weg länger oder mit mehreren Bogen versehen,kann eine erhebliche Verschlechterung der Luftleistung die Folge sein.Bei Reduzierung des Abluft Querschnitts,z.B.durch Kleinere Flachkanalsysteme,tritt gleichfalls eine erhebliche Verschlechterung der Luftleistung sowie ein Anstieg der Geräuschbildung ein.Es wird daher in solchen Fällen die Installation von Umluftgeräten empfohlen.**

## Installationsanweisung

Die Haube kann auf zwei verschiedene Arten an der Wand befestigt werden:

A - Montage der Haube mit Rückwand (wahlweise)

B - Montage der Haube ohne Rückwand

Zur Erleichterung der Montage sollte nachstehendes Schema beachtet werden:

- Anbringung der Haltebügel
- Montage des Haubengehäuses
- Elektrischer Anschluß und Funktionskontrolle
- Anschluß für Abluft- oder Umluftbetrieb
- Montage des teleskopierbaren Kamines

### Montage der Haltebügel (Abb. 2a-b)

Festlegung der Gerätemitte (von der Kochfeldmitte aus festzustellen) und Anzeichnung einer lotrechten Hilfslinie an der Wand, nach der die verschiedenen Teile senkrecht ausgerichtet werden können.

- **Anbringung der Wandbleche 1**

Anzeichnung einer waagerechten Linie mit einem Abstand vom Kochfeld von:

a) Bei Verwendung eines Rückwandpaneels **(Abb. 2a) d** = 122mm + **H**, wobei **H** die Höhe in mm des sichtbaren Teils des Rückwandpaneels bedeutet. Da Rückwandpaneele in verschiedenen Höhen existieren, wird das erforderliche Maß direkt gemäß dem der Lieferung beigefügten Rückwandpaneels ermittelt.

b) ohne Rückwand **(Abb. 2b) d** = 722mm mindestens.

Befestigungslöcher für Wandbleche werden auf der waagerechten Linie markiert wie in Tabelle **1** angegeben:

| | | |
|---|---|---|
| B mm | 600 | 900 |
| A mm | 284 | 434 |

B = Breite der Haube in mm

A = Abstand zwischen Mitte der Bohrlö-cher und Haubenmitte

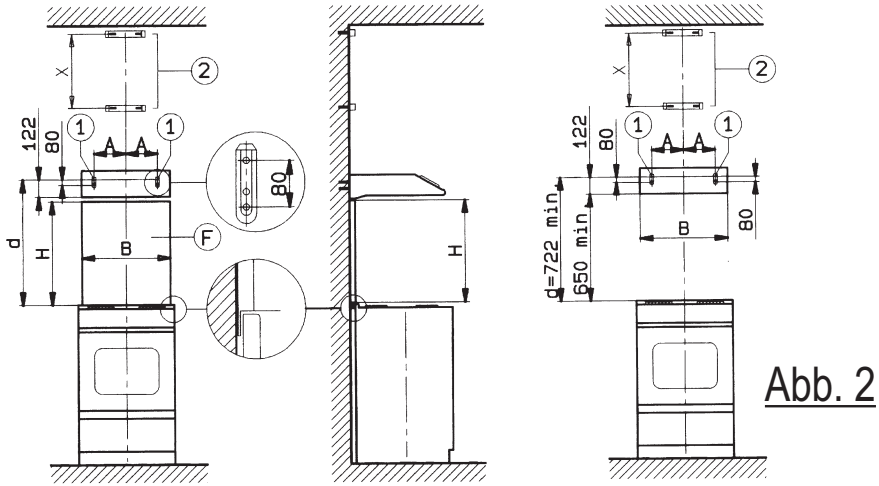



Abb. 2

- **Anbringung der Wandbleche 2**

a) Eins der beiden Wandbleche **2** wird etwa 1-2mm von der Decke oder oberen Begrenzung an der Wand angelegt, ausgelotet und in waagerechte Position gebracht.
b) Der jeweilige Mittelpunkt der ösenförmigen Bohrlöcher des Wandbleches wird auf der Wand markiert.
c) Das andere Wandblech **2** wird an der Wand angehalten, ausgelotet und in waagerechte Position gebracht. Das Maß für den Abstand **X** wird nach **Abb. 2** und durch Ausmessen des mitgelieferten Teleskophalbrohres ermittelt. **X** entspricht der Länge dieses Teleskopteiles, welches unterschiedlich lang sein kann.
d) Der jeweilige Mittelpunkt der ösenförmigen Bohrlöcher wird auf der Wand markiert. Mit einem Bohrer Ø 8mm werden die markierten Mittelpunkte gebohrt. Unter Verwendung der mitgelieferten Schrauben und Dübel 8mm Ø werden die Wandbleche **1 - 2** fest verankert.

- **Rückwandpaneel (wahlweise)**

Der Abstand der Haube vom Kochfeld wird bestimmt von der Höhe des Rückwandpaneels **F** und des eventuell anzubringenden Aufsatzes an der Arbeitsplatte. Das Rückwandpaneel wird **vor** Anbringung der Haube montiert. Wenn man das Rückwandpaneel an dem **oberen** und **unteren** Rand mit der Wand verschrauben will, ist es erforderlich, dieses auf der **gewünschten Höhe** auszurichten, bevor der Unterschrank oder zumindest die Arbeitsplatte montiert wird. Dieser Vorgang bedarf einer genauen Maßfeststellung und sollte von entsprechend geschulten Personen vorgenommen werden. Wenn man sich auf die **obere** Befestigung des Paneels beschränken will, ist wie folgt vorzuge-hen:

a) Rückwandpaneel auf der Arbeitsplatte aufstützen, an die Wand drücken und an der Mittellinie ausrichten **(Abb. 2a).**
b) Den jeweiligen Mittelpunkt der beiden Bohrlöcher der oberen Abkantung auf der Wand markieren.
c) Mit einem Bohrer Ø 8 mm Löcher in die Wand bohren, die Dübel in die Bohrlöcher einführen, das Rückwandpaneel an die Wand drücken und mit den beigefügten Schrauben befestigen.
d) Die eventuelle Stabilisierung des unteren Bereiches bleibt dem Installateur überlassen.

## Montage des Haubenkörpers

a) Das Lüfterteil **C** wird an die Wandbleche **1** eingehakt, wobei darauf zu achten ist, daß die Achsen der Wandbleche korrekt in die hinteren Löcher der Haube eingefügt sind **(Abb. 3)**.

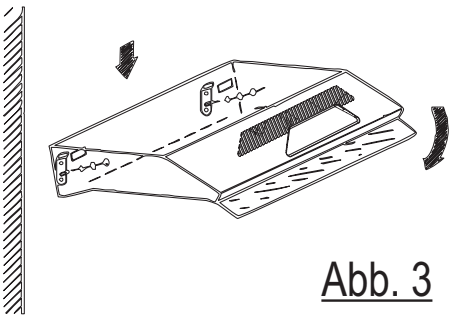


Abb. 3

b) Durch Verdrehen der beiden Regulierschrauben **R** kann das Lüfterteil senkrecht und waagerecht ausgerichtet werden (**Abb. 4**).

c) Haubenkörper an Wandbleche 1 mittels zwei mitgelieferten Mutterschrauben und Unterlegscheiben befestigen.

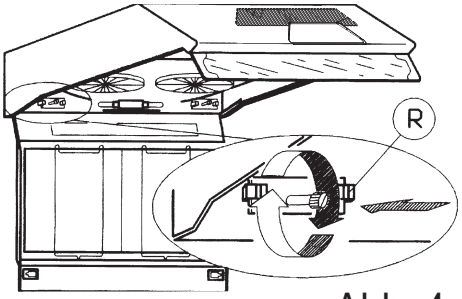



Abb. 4

## Elektrischer Anschluß und Funktionskontrolle

- **Für den Anschluß an das 220-Volt-Wechselstromnetz ist die Dunstabzugshaube mit einem festmontierten Kabel und einem Schutzkontaktstecker versehen. Der Gesamtanschlußwert (Motor und Beleuchtung) ist dem Typenschild zu entnehmen.**
- **Die in der Montageanleitung besonders hervorgehobenen Sicherheitshinweise von Abschnitt 3 sind strengstens zu beachten.**
- **Nach dem Anschluß ans Stromnetz ist eine Funktionskontrolle durchzuführen. Überprüft werden Beleuchtung, Motor-Ein/Ausschalten, Schaltstufen.**

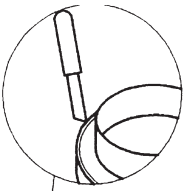


Abb. 5

## Anschluß Abluft- oder Umluftbetrieb

- **Anschluß im Abluftbetrieb**
- Die Haube kann je nach Wahl durch den Installateur mittels eines festen oder flexiblen Rohres von 100 oder 120mm Ø an die Außenrohrleitung angeschlossen werden.
- Der obere Flansch **C** ist für 100mm vorgesehen. Um ihn für 120mm Ø umzurüsten, entfernt man mit einem geeigneten Schneidwerkzeug das Endstück, indem man dieses längs der gekennzeichneten Kerbe durchtrennt **(Abb. 5)**.
- Das feste oder flexible Rohr wird mit zwei Rohrschellen sowohl am Adapter als auch am Außenrohr angeschlossen. Außenrohre gehören nicht zum Lieferumfang der Haube, jedoch sind die Anschlüsse auf die im Handel erhältlichen Systeme abgestimmt.
- Bei Abluftbetrieb sind die im Inneren der Haube evtl. eingesetzten Aktivkohlefilter zu entfernen. Es ist sicherzustellen, daß der Umstellknopf in Position Abluft steht **(Abb. 12)**.

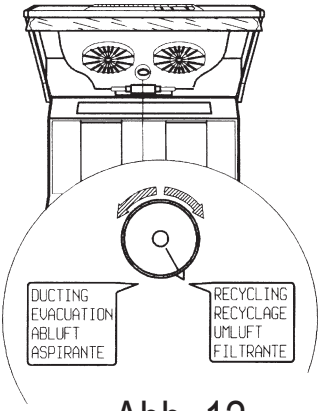



Abb. 12

- **Anschluß im Umluftbetrieb**
- Falls die Haube im Umluftbetrieb installiert wird, erübrigt sich der Anschluß eines Abluftrohres am Luftabgangsflansch. Im Umluftbetrieb wird die gefilterte Luft durch die vorderen Luftschlitze in den Raum zurückgeleitet.
- Es ist sicherzustellen, daß die Aktiv-Kohlefilter eingesetzt sind und daß der Umstellknopf auf Position Umluft gerichtet ist **(Abb. 12)**.

## Anbringung des teleskopierbaren Kamines

- Zur Anbringung des oberen Teleskopteiles **S** werden die seitlichen Schenkel leicht auseinandergebogen, hinter den Wandblechen **2** eingehängt und bis zum Anschlag geschlossen. Halbrohr an Wandblechen **2** mit vier mitgelieferten Schrauben befestigen (**Abb. 6**).
- Das untere Kaminteil **I** wird in gleicher Weise zwischen dem unteren Wandblech **2** und der Wand eingehängt, wobei darauf zu achten ist, daß das Kaminteil am oberen Flansch unter Verwendung der beiden mitgelieferten Schrauben zu befestigen ist.

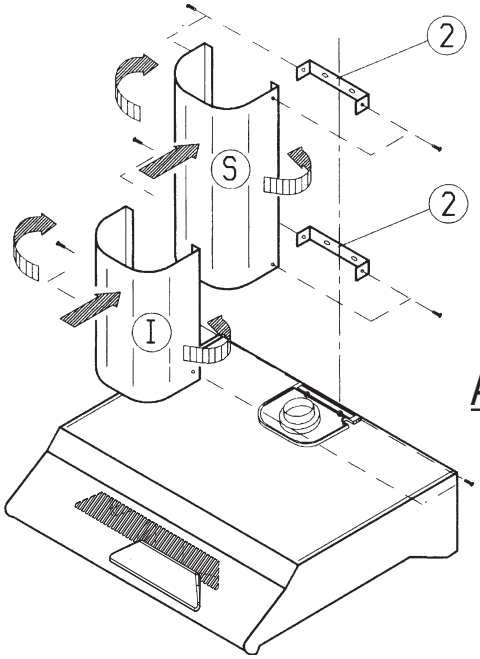



Abb. 6

# GEBRAUCH

## Sicherheitshinweise

**Alle Hinweise von Abschnitt 3, erster Teil sollen ausführlich beachtet werden. Außerdem ist es sehr wichtig, während Gebrauch und Wartung auf folgende Hinweise zu achten:**

- **Die Wartung der Fettfilter und das Auswechseln der Aktiv-Kohlefilter ist rechtzeitig durchzuführen, und zwar in den vom Hersteller empfohlenen Zeitabständen oder, bei besonders starkem Einsatz der Haube (mehr als 4 Stunden pro Tag), auch häufiger.**
- **Niemals eine große Flamme bei eingeschalteter Dunsthaube unbedeckt lassen. Wenn der Topf weggenommen wird, ist die Flamme abzuschalten oder für einen kurzen Zeitraum auf kleinste Stellung zu drehen, trotzdem aber unbedingt im Auge zu behalten.**
- **Die Flamme ist zu regulieren, um zu vermeiden, daß sie sich seitlich über den Topfboden hinaus ausbreitet. Man spart auf diese Weise Energie und vermeidet eine gefährliche Hitzekonzentration.**
- **Die Dunstabzugshaube ist ausschließlich zum Absaugen von Küchengerüchen vorgesehen. Bei nicht bestimmungsgemäßer Benutzung erlischt jede Hersteller-Garantie.**

## Areitsweise der Dunsthaube

**Display (Abb. 7)**

Das Schema der Schalter ist folgendes:

Taste **L** = schaltet Beleuchtung ein und aus

Taste **M** = schaltet den Motor ein und aus, und dient der Wahl der Motorgeschwindigkeiten:

**1** = kleinste Schaltstufe, geeignet für einen ständigen und besonders leisen Luftaustausch bei geringer Kochdunstentwicklung.

**2** = mittlere Schaltstufe, geeignet für die meisten Anwendungsbedingungen, da hierbei optimaler Wirkungsgrad Luftleistung/Geräuschpegel vorliegt.

**3** = höchste Schaltstufe, geeignet für die Beseitigung starker Kochdunstentwicklung, auch über längere Zeit.

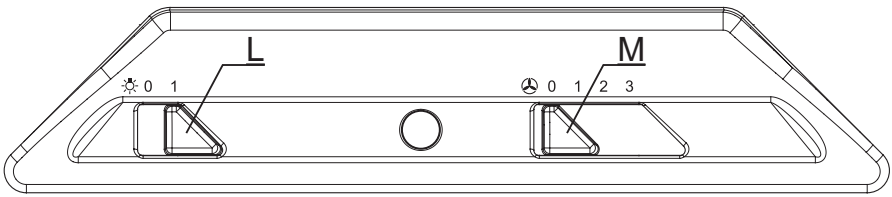



Abb. 7

# WARTUNG UND PFLEGE

Eine ständige Wartung garantiert eine gute Arbeitsweise sowie eine gute Leistung über lange Zeit. Besondere Pflege ist den Metall-Fettfiltern und den Aktiv-Kohlefiltern (nur bei Umluftbetrieb) zuzuwenden.

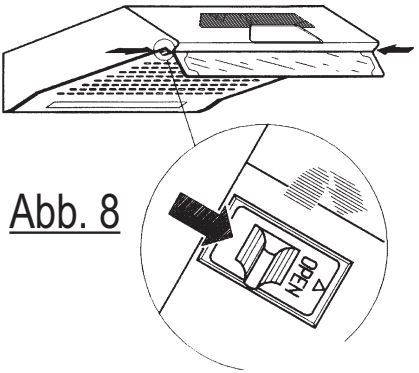



Abb. 8

## Metall-Fettfilter

- **Reinigung**

  Diese Filter sollen spätestens alle 2 Monate unter Zusatz von handelsüblichen Spülmitteln ausgewaschen werden. Die kompakte Dimension erlaubt das Waschen in der Spülmaschine.

- **Filterentnahme**
- Befestigungsriegel am Fettfiltergitter zur Mitte schieben und Fettfiltergitter nach unten abklappen **(Abb. 8)**.
- Drahtbügel und Filter entfernen **(Abb. 9).**
- Nachdem die Filter gereinigt oder erneuert worden sind, ist das Fettfiltergitter wieder zu schließen.

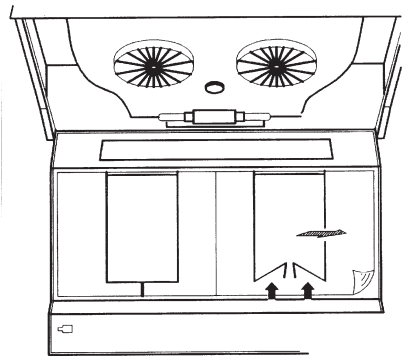


Abb. 9

## Fettfiltervlies

Dieser Filter kann nicht ausgewaschen werden und muß wenigstens alle zwei Monate ausgewechselt werden. Falls das Fettvlies mit einer Sättigungsanzeige ausgestattet ist, muß es ausgewechselt werden, wenn die violetten Farbtupfer auf seiner Oberfläche, die man durch das Gitter sehen kann, die gesamte Oberfläche violett eingefärbt haben. **ACHTUNG:** Die Filter dieser Dunstabzugshaube müssen in regelmäßigen Zeitabständen gereinigt oder erneuert werden. Fettgetränkte Filter sind leicht brennbar. Um die Pflege der Haube zu erleichtern, kann das Fettfiltergitter abgenommen werden, indem es nach unten geklappt wird. Sodann wird die rechte Achse im Langloch nach vorn bewegt. **(Abb. 10)**.

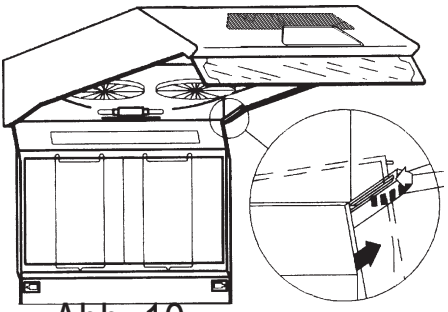


Abb. 10

## Aktiv-Kohlefilter

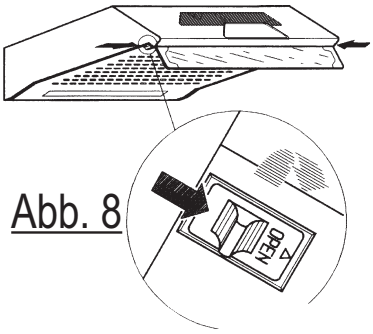



Abb. 8

- **Arbeitsweise**

  Die Aktiv-Kohlefilter nehmen die Gerüche bis zur Sättigung auf. Diese Filter können nicht gereinigt und nicht regeneriert werden und müssen wenigstens alle 4 Monate gewechselt werden, oder bei besonders starkem Einsatz der Haube auch häufiger.

- **Geruchsfilterwechsel**
- Fettfiltergitter öffnen **(Abb. 8).**
- Filter auswechseln indem die Rändelschrauben, die den Filter halten herausgedreht werden **(Abb. 11)**.
- Falls die Haube in Umluftversion mit eingesetzten Aktiv-Kohlefilter installiert worden ist, ist sicherzustellen, daß der Umstellknopf auf Position Umluft gerichtet ist **(Abb. 12)**.

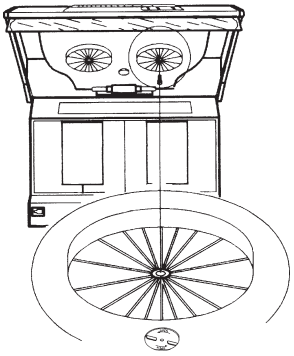


Abb. 11

## Beleuchtung

Die Beleuchtung besteht aus zwei Lampen von je 40 Watt. Falls eine Lampe nicht funktionieren sollte, ist zu überprüfen ob diese gut festgeschraubt ist. Dazu Fettfiltergitter öffnen. Defekte Lampen sind durch solche gleichen Typs und gleicher Leistung zu ersetzen. **(Abb. 13).** Fettfiltergitter wieder schließen.

## Pflege

Für die normale Reinigung der Dunstabzugshaube:

- Nie nasse Tücher oder Schwämme, noch Wasserstrahlen verwenden.
- Nie Lösungs- oder alkoholhältige Mittel verwenden, da diese ein Mattwerden der lackierten Oberflächen bewirken.
- Nie Reibungsmittel verwenden, insbesondere auf Inox-Stahl Oberflächen.

  **Es empfiehlt sich, ein feuchtes Tuch und milde Flüssigreinigungsmittel zu verwenden.**

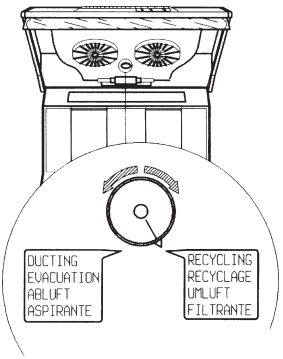



Abb. 12

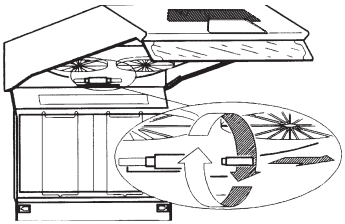


Abb. 13

CE

Dir. 89/336/CEE
73/23/CEE